

# W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 20. Februar 2014 Nummer 08



Amtliches	Seite 2
Sperrmüllbörse	Seite 3
Notdienste	Seite 5
Schule	Seite 6
Vereine	Seite 7
Kirchen	Seite 9

## Landessanierungsprogramm - ein Erfolgsprogramm für Weisenbach

Zahlreiche Privatmaßnahmen wurden bereits im Rahmen des Landessanierungsprogramms gefördert. Noch bis zum Ende diesen Jahres können Privatmaßnahmen gefördert werden.

Wer sich innerhalb des Sanierungsgebietes mit Modernisierungs- oder Sanierungsgedanken beschäftigt, möge sich in den kommenden Wochen und Monaten mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.



# Amtliche Bekanntmachungen

## HAUSHALTSSATZUNG DER GEMEINDE WEISENBACH FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2014

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 578) hat der Gemeinderat am 23. Januar 2014 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- |    |  |                |
|----|--|----------------|
| 1. | den Einnahmen und Ausgaben von je  | 7.506.000 Euro |
|    | davon im Verwaltungshaushalt   | 5.920.000 Euro |
|    | im Vermögenshaushalt   | 1.586.000 Euro |
| 2. | dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 450.000 Euro   |
| 3. | dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von  | 111.000 Euro   |

### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 Euro

### § 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

- |    |   |           |
|----|---|-----------|
| 1. | für die Grundsteuer   |           |
|    | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 350 v. H. |
|    | b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf                              | 400 v. H. |
| 2. | für die Gewerbesteuer auf   | 350 v. H. |

der Steuermessbeträge.

Weisenbach, 23. Januar 2014

gez. Toni Huber, Bürgermeister

Das Landratsamt Rastatt hat mit Erlass vom 7. Februar 2014 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2014 gemäß den §§ 81 Abs. 2 und 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung bestätigt.

Aufgrund von § 87 Abs. 2 der Gemeindeordnung wurde die Genehmigung zum Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von 450.000 Euro erteilt.

Des Weiteren sieht die Haushaltssatzung eine Verpflichtungsermächtigung von 111.000 Euro vor. Die entsprechenden Ausgaben sollen im Haushaltsjahr 2015 über eine Kreditaufnahme finanziert werden. Gemäß § 86 Abs. 4 der Gemeindeordnung wurde die erforderliche Genehmigung erteilt.

Der Haushaltsplan 2014 liegt gemäß § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung in der Zeit von **Freitag, 21. Februar 2014 bis Mittwoch, 5. März 2014, je einschließlich, auf dem Rathaus, Zimmer 8**, während der Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

#### HINWEIS

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Weisenbach, 18. Februar 2014

gez. Toni Huber, Bürgermeister

## Bekanntmachung zu der Sitzung des Gemeinderats am Mittwoch, 26. Februar 2014, um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses Weisenbach

Die am **Mittwoch, 26. Februar 2014 um 19.00 Uhr** stattfindende Sitzung des Gemeinderates, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird, hat folgende

#### Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Sanierung der Jahnstraße
  - Vergabe von Bauleistungen
  - Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben
4. Neubau der Friedhofstoilette
  - Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben
5. Neubau einer Toilette an der Heimatstube

- Vergabe von Entwässerungs- und Stahlbetonarbeiten
  - Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben
6. Schulsozialarbeit an der Johann-Belzer-Grund- u. Werkrealschule
    - Beauftragung des Caritasverbandes für den Landkreis Rastatt e.V.
  7. Seniorenrat Weisenbach
    - Beschlussfassung über ein Statut für den Seniorenrat Weisenbach
  8. Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen
  9. Information
  10. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

gez. Toni Huber, Bürgermeister

## Amtliche Nachrichten

### Bücherei Weisenbach und Au

**köb III**

#### Ausleihzeiten

Mittwoch: 16 bis 19 Uhr und  
Sonntag: 11.15 bis 12.15 Uhr

### Redaktionsschluss vorverlegt

Am Rosenmontag und Fastnachtsdienstag, 03. und 04. März ist das Rathaus geschlossen.

Der Redaktionsschluss für den Gemeindeanzeiger Ausgabe KW10 (Erscheinungstag, Do. 06. März) wird deshalb auf **Freitag, 28. Februar, 11 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

### Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

#### Angebot der Woche

1. Fernseh-Aufstehsessel, elektrisch,

voll funktionsfähig, sehr gut geeignet für Menschen, die Probleme beim Aufstehen haben, brauner Bezug, Federkern, Telefon 0174 2122002

2. Tischgrill; Wäscheschleuder, Telefon 7984
3. Jagdzeitschriften ("Die Pirsch", "Wild und Hund"), Jahrgang 1973 bis 1984; zwei Fensterelemente, H: 2,43 x B: 1 m, Glas grün getönt, Sprossen aus Messing, Telefon 4142

## Landessanierungsprogramm - ein Erfolgsprogramm für Weisenbach

Das Landessanierungsprogramm für den Bereich Weisenbach „Ortsmitte I“ hat sich in den vergangenen Jahren zu einem wahren Erfolgsprogramm entwickelt und dies sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich. Nachdem im öffentlichen Bereich das Kindergartengebäude erworben, in den Bereich In den Höfen kräftig investiert und die Murgbrücke saniert wurde, steht in diesem Jahr die Sanierung der Jahnstraße an. Doch auch das Interesse von privater Seite ist sehr rege.

Der ursprünglich zur Verfügung gestellte Förderrahmen von 1.166.667 Euro ist schon lange aufgebraucht. In 2012 wurde der Förderrahmen um 500.000 Euro erhöht. Nachdem im vergangenen Jahr ein weiterer Erhöhungsantrag gestellt wurde, hofft die Verwaltung auch hierfür auf einen positiven Bescheid.

Seit 2008 wurden für insgesamt 31 Objekte Modernisierungserhebungen durchgeführt. Diese führten zum Abschluss von 22 Modernisierungsvereinbarungen, welche zum größten Teil bereits abgeschlossen

sind. Rund 550.000 Euro wurden für die Sanierung von privaten Objekten im Sanierungsgebiet „Ortsmitte I“ bewilligt.

Doch der Sanierungszeitraum, welcher mit der entsprechenden Bewilligung und Erlass der Sanierungsatzung im Jahre 2008 begann, ist befristet bis zum 31.12.2016.

Die Durchführung von Maßnahmen von den ersten Plänen, deren Konkretisierung, die Einholung von Angeboten, die Auftragsvergabe und Umsetzung durch die beauftragten Handwerksbetriebe sowie die Abrechnung, nimmt einiges an Zeit in Anspruch. Im Hinblick auf den befristeten Zeitraum des Verfahrens haben sich Gemeinderat und Gemeindeverwaltung daher dazu entschieden, Privatmaßnahmen im Sanierungsgebiet nur noch dann zu fördern, wenn bis zum 31.12.2014 die erforderlichen Modernisierungsvereinbarungen abgeschlossen sind.

Sonach verbleiben noch rund zwei Jahre zur Umsetzung und Abrechnung. Dies bedeutet damit aller-

dings auch, dass sich alle Privateigentümer, welche sich innerhalb des Sanierungsgebietes noch mit Sanierungsgedanken befassen, sich in den nächsten Wochen und Monaten mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen sollten. Ansprechpartner hierfür wäre Hauptamtsleiter Walter Wörner, Tel. 07224 9183-11.

Beispiele für gelungene Maßnahmen gibt es in Weisenbach vorwiegend in den Bereichen In den Höfen, Erlenstraße und Hauptstraße genügend. Es wäre daher Schade, wenn der Ein oder Andere innerhalb des Sanierungsgebietes die Möglichkeiten und Chancen verpasst und Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen in wenigen Jahren ohne entsprechende Fördermittel selbst finanzieren muss.

Zuschüsse von bis zu 25%, bei denkmalgeschützten Objekten sogar bis zu 40%, sind möglich und erleichtern, wie die Gespräche mit den Eigentümern, welche Maßnahmen durchgeführt haben, zeigen, auch die Entscheidung zur Durchführung von Maßnahmen.

### Kindergarten St. Christophorus Weisenbach

#### **Aerobic Spaß für die Kindergartenkids**

Ein hervorragendes Beispiel der Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Eltern zeigte Frau Isabelle Wunsch aus Au. Mit ihren Kenntnissen in der Aerobicunterrichtung, erklärte sie sich bereit, diese auch den Kindergartenkindern zu Gute kommen zu lassen.

Für die Kleinen im Alter von 2 und 3 Jahren bot Isabelle eine Schnupperstunde am Freitag, den 7. Februar im Turnraum des Kindergartens an. Mit einfachen Rhythmen bekannter Spiellieder fanden die Kinder sehr schnell Spaß an den vorgezeigten Bewegungen.

Am Freitag, den 11. Februar reisten dann die 4- bis 6-Jährigen mit der

Stadtbahn nach Au und wurden bei der Turnhalle schon von Isabelle erwartet. Nach dem Umkleiden ging's dann los. Neu inszenierte, sehr rhythmisch betonte Kinderhits animierten die Kinder nach Anleitung von Isabelle zur spielerischen Bewegungsförderung.

Nach der Erwärmungsphase gab's dann Zeit zum Trinken und danach erlernten die Kinder einen Teil eines Tanzablaufs, bei welchem zu erkennen war, wie wichtig auch hier Wiederholungen zur Verinnerlichung sind.

Dehnübungen auf der Matte bildeten den Abschluss des sehr gut vorbereiteten Programms. Die Kinder

hatten im Anschluss die Möglichkeit, ihre mitgenommene Rucksackverpflegung zu essen und da das Wetter so schön war, entschied man sich den Rückweg zum Kindergarten zu Fuß anzutreten.

Die Aerobicstunde mit Isabelle war eine sehr gelungene Aktion, die demonstrierte, wie Kinder durch Musik rhythmisch, sportlich in spielerischer Weise gefördert werden können.

Wir danken Isabelle nochmals ganz herzlich und würden uns eine Wiederholungsstunde wünschen.



## Rathaus geschlossen

Am "Schmutzigen Donnerstag" bleibt das Rathaus nachmittags wegen der Rathausstürmung geschlossen. Am Rosenmontag, 03. März und Fastnachtsdienstag, 04. März ist das Rathaus ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Impressum:  
Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach  
Herausgeber:  
Gemeinde Weisenbach  
Hauptstraße 3,  
76599 Weisenbach  
Telefon 07224 9183-0  
Telefax 07224 9183-22  
E-Mail:  
buergemeisteramt@weisenbach.de  
www.weisenbach.de  
Druck und Verlag:  
Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Straße 20,  
www.nussbaum-wds.de  
Verantwortlich für den  
amtlichen Teil und alle sonstigen  
Verlautbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Toni Huber  
Hauptstraße 3,  
76599 Weisenbach  
Verantwortlich für den  
Anzeigenteil:  
Brigitte Nussbaum,  
Merklinger Straße 20,  
71263 Weil der Stadt  
Einzelversand nur gegen Bezahlung  
der 1/4-jährlich zu entrichtenden  
Abonnementgebühr  
Vertrieb  
(Abonnement und Zustellung):  
WDS Pressevertrieb GmbH,  
Josef-Beyerle-Straße 9a,  
71263 Weil der Stadt,  
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13  
E-Mail:  
abonnenten@wdspresservertrieb.de  
Internet: www.wdspresservertrieb.de

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 01805 19292-109 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

**Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Telefon 01805 19292-109

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Telefon 01805 19292-122

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Telefon 01805 19292-125

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

[www.zahn-forum.de](http://www.zahn-forum.de)

von 8 bis 8 Uhr  
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

**22./23.2. - ZA. Matthias Storch,**  
Hauptstraße 11, Gaggenau,  
Telefon 07225 97460

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr  
bis Montag 8 Uhr  
Praxis Mussler, Muggensturm  
Straße 6, Durmersheim,  
Telefon 07245 5536

### Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)

Der Dienst dauert  
von 8.30 bis 8.30 Uhr

### Samstag, 22. Februar

St. Laurentius Apotheke,  
Murgtalstraße 85, Gaggenau,  
Telefon 07225 1302

### Sonntag, 23. Februar

Igelbach-Apotheke,  
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,  
Telefon 07083 524250

Alle Angaben ohne Gewähr!

# Schulnachrichten

Johann Belzer Grund- und Werkrealschule Weisenbach-Forbach

## Übergabe des Spendenschecks an zwei Profifußballer des KSC

Als im November 2013 der Taifun „Haiyan“ die Philippinen heimsuchte, wurden 10000 Tote und rund vier Millionen Obdachlose gezählt. Spontan entschlossen sich die Schüler und Lehrer der Johann-Belzer-Schule Weisenbach „Wir wollen helfen“ und starteten eine beispielhafte Spendenaktion.

Alle trugen nach Kräften zu der Unternehmung bei. So entwickelte sich die Sammelaktion zu einem erfolgreichen gemeinsamen Projekt. Die Schüler der Klasse sechs thematisierten die Lage der betroffenen Menschen auf einer Info-Stellwand, und die Ethikgruppe entwarf Informationsblätter, mit denen sie bei Verwandten und Bekannten um Spenden baten. Der am 26. November veranstaltete „Musische Abend“ brachte 600 Euro in die Kasse. In den großen Pausen warben die Mitglieder der Schüler-Mitverwaltung um Unterstützung. Viele spendeten ihr Taschengeld und Teile des Ersparten der Philippinen-Hilfe.

Auch der Umsatz vom Waffelverkauf, von der Klasse 7 veranstaltet, und der Erlös vom Kuchenverkauf durch Klasse 5 wanderte in das Spendensäckel. Die Schüler der Klasse 8b veranstalteten ein Schätzspiel und brachten den erwirtschafteten Überschuss in die Aktion ein.

Zwei Geldpreise beim Planspiel Börse, die von den Gruppen „Wirtschaft- und Informationstechnik“ gewonnen wurden, erhöhten den gesammelten Betrag. Durch ein Straßenkonzert mit Weihnachtsliedern wurde erfolgreich Spenden gesammelt. Lehrer Volker Harbrecht, einer der Initiatoren der Philippinen-Hilfe, dankte allen für ihre Unterstützung. Für ihn ist es wichtig, dass die Spenden-Gelder dort ankommen wo sie wirklich gebraucht werden. KSC-



Mit freundlicher Genehmigung von Raimund Götz, BT.

Fan Volker Harbrecht wusste von einer Spendenaktion des Karlsruher Sportclubs. Die Jocelyn & Günter Pilarsky-Stiftung, vom Vizepräsident des Clubs, Günter Pilarsky und Jocelyn Pilarsky, seiner philippinischen Frau ins Leben gerufen, gewährleistet dass die Hilfsgüter auch bei den Bedürftigen ankommen. Seit dem ersten Kontakt hat sich mit der Stiftung, die vor allem Kinder während der Ausbildung unterstützt, eine gute Zusammenarbeit aufgebaut. Diese gute Beziehung wurde durch die Übergabe des Spendenschecks an zwei Profifußballer des KSCs, die eigens nach Weisenbach gekommen waren, gefestigt.

Für die Schülerinnen und Schüler der Johann-Belzer-Schule Weisenbach ein Highlight im Schulalltag. Mit Spannung fieberten die Kinder der Spendenübergabe entgegen.

Unter Jubel der Schüler konnte Rektor Adi Marxer und Volker Harbrecht den beiden Profifußballer, Dimitri Narzarov und Michael Vitthum einen Scheck, ausgestellt auf die stolze Summe von 1800 Euro in die Hände

geben. Nach der Übergabe durften die beiden Spieler aber noch nicht das Feld verlassen, ohne ihre Balltechniken gegen einige Schüler zu demonstrieren und auch deren Fragen zu beantworten. „Wie wird man Profispieler“ und „Habt ihr schon mal den Schiedsrichter beleidigt“ oder „Wie fühlt man sich, wenn man ausgewechselt wird“.

Geduldig, und immer wieder von Beifall begleitet, beantworten die beiden Profis die Fragen der Schüler. Diese machten die Erfahrung, dass Helfen auch schöne Momente zur Folge haben kann.

**Beratungsstelle für sexuelle  
Gesundheit mit anonymer,  
kostenloser AIDS-Beratung  
und STD-Ambulanz**

Landratsamt Rastatt - Gesundheitsamt, Am Schlossplatz 5,  
Rastatt, ☎ 07222 381-2314, -2308

Sprechzeiten: Montag 14 bis 18 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr  
und nach Vereinbarung auch in den  
Außenstellen Baden-Baden und Bühl

## Termine im Februar und März

Homepage:

[www.johannbelzerschule.de](http://www.johannbelzerschule.de)

**21.2./24.2./26.2.** Dezentrale Prüfung Englisch Klasse 9a/b

**27.2.** Fasent der SMV an der Schule (letzter Schultag) Unterrichtsschluss 11.50 Uhr

**Ferien: 28.2. bis 9. März**

**10. - 21.3.** Berufspraktikum Klasse 8a und 8b

**17.3.** Informationsabend Schulanfänger

**22.3.** Tag der offenen Tür

**24.3.** Anmeldung der Schulanfänger (Klasse 1)

**26./27.3.** Anmeldung Klasse 5 Wer-

krealschule

**Bis 27.3.** besteht weiterhin auch die Möglichkeit Schüler für Klasse 10 anzumelden. An Abschlüssen wird angeboten:

Mittlere Reife und verzögerter Hauptschulabschluss

Anmelden können sich Schüler der Klassen 9.

Weiterhin auch Schüler die bereits Haupt-Werkreal, Realschulen oder Gymnasien verlassen haben und diese beiden Abschlüsse nachholen wollen. Nähere Auskünfte erteilt Rektor Adi Marxer (07224 2170)

## LAG Obere Murg

### Bronzenes Wochenende für LAG-Sportler

Bei den Badischen Hallenmeisterschaften in Karlsruhe waren drei LAG-Nachwuchssportler am Start. Drei Sportler vier Bronzemedailles! Am ersten Tag steigerte Julian Held (U20) seine Jahresbestleistung beim Stabhochsprung auf 3,90 m und scheiterte ganz knapp an den 4 Meter. Anton Stöber (U18) zeigte eine deutliche Techniksteigerung im Wettkampf. Leider kam dies noch nicht in der Leistung zum Ausdruck. Mit 3,70 m reichte es dennoch zum 3. Platz.

Zweimal mit Bronze dekoriert wurde Daniel Wunsch (M14). Bis zum vierten Durchgang lag er sogar beim Weitsprung in Führung. In der Endabrechnung belegte er dann mit persönlicher Bestleistung von 5,28 m Platz 3. Ebenfalls Bronze gab es beim Fünfsprung (Hinführungsdisciplin zum Dreisprung) mit 16,36 Meter. Beim 60-Meter-Sprint erreichte er in 8,31 Sekunden Platz 10. Im Vorlauf lief er 8,24 Sekunden.

Marius Gerstner war der einzige Kreisstarter bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in der Männerklasse im Crosslauf in Althengstett am 1. Februar. Mit Platz 13 in der Zeit von 10:13 Minuten zeigte er eine sehr gute Leistung über die Distanz von 3.150 Meter.

### Terminkalender 2014

Aktuell: [www.lag-obere-murg.de](http://www.lag-obere-murg.de)  
Einsehbar unter [www.blv-online.de](http://www.blv-online.de) und [www.rastattertv.de/leichtathletik](http://www.rastattertv.de/leichtathletik)  
In Klammer Meldeschluss bei Dieter Wunsch

**22.2.** BW-Winterwurfmeisterschaften Waiblingen Aktive, U20, U18

**01./02.3.** Dt. Hallenmeisterschaften mit Winterwurf Senioren Erfurt

**15.03.** Kreismeisterschaften Waldlauf Bischweier (8.3.)

**22.03.** BLV-Winterwurf U16 in Sinsheim

**29.03.** BW-Langstrecken Akt./U20/U18 in Denzlingen

## Vereinsnachrichten

### Turnverein Weisenbach, Abt. Tischtennis

#### Spielberichte der einzelnen Mannschaften

Leider wurde das Spiel gegen den bisherigen Tabellenletzten der Landesliga TTC Altdorf ersatzgeschwächt mit 5:9 verloren. Nach dem Verlust aller drei Eingangsdoppel konnten die Herren durch Siege von Gerhard Egner und Jürgen Burkhardt auf 2:3 aufschließen. Danach zogen die Gäste auf 3:6 davon.

Nur noch Patrick Kühn und nochmals Gerhard Egner und Jürgen Burkhardt gewannen für Weisenbach, konnten aber die Niederlage nicht mehr verhindern. Am kommenden Samstag ist der Tabellenzweite DJK Offenburg II um 18 Uhr in Weisenbach zu Gast.

Dagegen gewann die 1. Damenmannschaft in der Verbandsliga nach einem tollen Krimi mit 8:6 gegen SB Sonnländ Freiburg.

Nach ausgeglichenem Spielverlauf konnten sich die Weisenbacherinnen nur einen kleinen Vorteil zum 5:3 herauspielen. Aber die Gäste konterten erfolgreich zum 5:5 beziehungsweise 6:6-Ausgleich zurück, was aber die Weisenba-

cher Damen nicht abhielt und die letzten beide Spiele zum 8:6-Sieg zu gewinnen. Nach geschlossener Mannschaftsleistung waren Regina Roflik, Tanja Rath und Melanie Krieg jeweils zweimal erfolgreich. Die restlichen Punkte steuerten Nadja Wunsch und das Doppel Regina Roflik/Tanja Rath bei.

Mit 3:9 verlor die 2. Herrenmannschaft ihr Spiel in der Bezirksklasse gegen den TV Lichtental II. Dabei waren Erich Fellmoser, Frank Fellmoser und das Doppel Benno Fortenbacher/Ingo Weiler siegreich.

Nach einem knappen Spielverlauf musste auch die 3. Herrenmannschaft gegen die Spvgg. Ottenau VI mit einer 5:9-Niederlage beide Punkte abgeben. Bis zum Stand von 3:5 blieb das Spiel sehr offen.

Danach zogen die Gäste nach einigen engen Niederlagen davon, was aber nicht mehr aufzuholen war. Jeweils einmal waren Dieter Gerstner, Erich Fellmoser, Wolfgang Überle, Volker Krieg und das Doppel Gerhard Kottler/Volker Krieg erfolgreich.

## Jetzt starten die Narren richtig durch

Am Samstag wird bei der Prunksitzung ein letztes Mal das Sitzungsprogramm präsentiert. Beginn ist um 19.11 Uhr. Wer ins Prunksitzungsprogramm reinspickeln will: Bilder und Impressionen zur Sitzung und zum bisherigen Fastnachtsprogramm gibt es im Internet unter [www.hohleeiche.de](http://www.hohleeiche.de), Kapitel: Kampagne.

Am Schmutzigen Donnerstag ab 10.00 Uhr werden wir uns bei einem gesunden Narren- bzw. Eichofrühstück im Spritzenhaus stärken. Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet steht für jedermann bereit. Eingeladen sind alle, die ab 10.00 Uhr richtigen Hunger haben und sich für den Nachmittag stärken wollen. Am Nachmittag erfolgt dann die Absetzung unseres Bürgermeisters Toni Huber. Pünktlich um 14.30 Uhr findet die Machtübernahme statt – die Karnevalsgesellschaft regiert dann und wird unseren Bürgermeister an den Pranger stellen.

Abends geht es dann zum großen Schnurren in die Festhalle. Hier kann getanzt, gerockt und sonstiges gemacht werden. Mit „THE

HEARTBREAKER'S PARTYBAND“ haben wir in diesem Jahr eine der bekanntesten Musikgruppen Süddeutschlands verpflichtet. Von Rock, Pop, Oldies, aktuellen Schlägern über Rock'n'Roll bieten „The Heartbreaker's“ alles, was das Narrenherz an diesem Abend braucht. Es kann gerockt, getanzt, ausgeflippt – einfach alles gemacht werden. Also nichts wie hin nach Schloss Erlen. Beginn ist um 20.01 Uhr. Einlass: 19.30 Uhr.

Am Fasentsamstag geht es dann in unserem Programm weiter. Ab 11.00 Uhr morgens werden im Spritzenhaus Weißwurst mit Brezeln angeboten. Wer will, kann auch was anderes haben. Es ist für jeden etwas dabei. Um 15.00 Uhr wird dann der Elferrat den bunt geschmückten Narrenbaum in der oberen Gaisbach aufschultern und in Richtung Spritzenhaus laufen – natürlich unter den Klängen des Fanfarenzuges, der unseren Elferrat begleiten wird. Am Spritzenhaus wird dann der Narrenbaum aufgestellt. Es sind alle eingeladen – auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

## NEU!!!!

Erstmalig in diesem Jahr bieten wir Spaß für die Jüngsten beim Kinderball am **Fasentdienstag**. Pünktlich um 15.00 Uhr werden wir euch in Empfang nehmen.

Neben Spielen, Polonäsen und Gesang wird auch viel getanzt und gelacht. Also nichts wie hin und nach Schloss Erlen kommen. Bringt eure Mamas und Papas, Omas und Opas mit. Für die „Älteren“ wird Kaffee und Kuchen angeboten sowie viele andere Leckereien.

Im Anschluss an den Kinderball bieten wir dann das traditionelle Kateressen an. Wer es braucht bzw. möchte, der kriegt auch was „Saures“. Unser Küchenchef hat sich für den Abschluss der Kampagne etwas einfallen lassen.

Unterhaltung bietet dann der Musikverein Weisenbach, der ab ca. 18.00 Uhr aufspielen wird. Um 20.00 Uhr wird dann auf der Murginsel der letzte Fasetbutze verbrannt. Natürlich ist dies wiederum ein Grund zum Feiern, wenn auch mit einer Träne im Auge.

## Musikkapelle Au

### Musikkapelle Au e.V. Kartenvorverkauf Fastnachtsveranstaltungen



... bei uns rauchen die Colts!

Der Kartenvorverkauf für die Fastnachts-Veranstaltungen am **01. und 02.03.2014** im Gasthaus „Zur Krone“ findet

**am Samstag, 22.02.2014**  
**von 11 Uhr bis 13 Uhr im Probelokal in Au**  
**(ehem. Kindergarten) statt.**

Eintritt: 7,-- Euro

## Musikerfrauen

Die Musikerfrauen treffen sich am Freitag, 21.02.2014 um 18.30 Uhr vor der Turnhalle in Au.

## Naturfreunde Weisenbach

### Helau und Allaaf

Am Donnerstag, den 27. Februar 2014 treffen wir uns um 17:00 Uhr in Staufenberg im Merkurstüble zum Närrischen Kegeln. Mit viel Spaß und Narretei werden wir zusammen einen lustigen Abend verbringen. Ob Jung oder Alt, jeder hat seinen Spaß. Anschließend, bei einem gemeinsamen Essen, werden die Sieger gekürt und Preise verteilt.



## Einladung zum F-Jugend Spieletag in der Sporthalle am 22.02.2014

Am Samstag, den 22.02. veranstaltet die F-Jugend des FCW einen Spieltag in der Sporthalle Weisenbach. Dabei messen sich die Youngsters des FCW mit den gleichaltrigen Kids der Teams unserer Nachbarvereine.

Ihr Kommen zugesagt haben die Mannschaften aus Hörden, Loffenau, Obertsrot sowie Ottenau. Es wird je-

weils mit fünf Feldspielern und dem Torwart gespielt. Eine Mannschaft besteht aus max. zehn Spielern, die beliebig gewechselt werden können. Wir beginnen um 9.30 Uhr. Das Turnier endet gegen 12.15 Uhr.

Wer Spielfreude pur live erleben möchte, sollte sich diesen Termin nicht entgehen lassen.

Die Eltern der Weisenbacher Kids bieten während den Spielen Kaffee, Kuchen und sonstige kleinere Speisen und Getränke zur Stärkung an, so dass niemand auf sein zweites Frühstück verzichten muss.

Die F-Jugend freut sich über jeden Fan der sie bei ihren Spielen am Samstag unterstützt.

### Kolpingsfamilie Weisenbach

#### Fasent im Kolpinghaus

Am Fasentsonntag geht man aus - nach Weisenbach ins Kolpinghaus.

Hoch oben auf des Bergeshöhen - kann man viele Narren sehen.

Da wird gefeiert und gelacht - im Kolpinghaus ist Fasnacht.

Aus der Bütt und aus dem Saal klingt es - heut ist Karneval.

Schunkeln, tanzen, lachen, singen - das Kolpinghaus zum Beben bringen.

Feiern, trinken und auch essen - die Polonaise nicht vergessen, Abschluss in der Kolpingbar - ist denn das nicht wunderbar?

Wir laden alle Narren aus Nah und Fern zur Fasent ins Kolpinghaus Weisenbach herzlich ein.

**Wann:** Sonntag, 02.03.2014

**Programmbeginn:** 15.11 Uhr

**Zubringerdienst:** ab 14.33 Uhr

**Haltestellen:** Brücke Au - Im Viertel - Altes Spritzenhaus - Brunnen bei Gottfried Lang

**Musik:** Kolping-House-Band

**Barbetrieb:** ab 19.11 Uhr

*Eintritt: frei*

### Gesangverein Eintracht Au

#### Chorprobe

Am Freitag, 21.02.14 - 19.30 Uhr  
Probe des Gemischten Chors im Sängersheim.

### Schwarzwaldverein Gernsbach

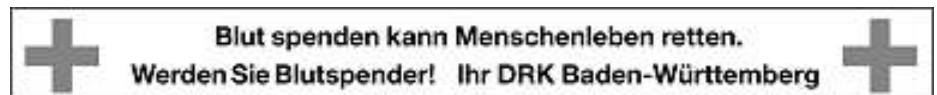
#### Einladung zur Wanderung am Mittwoch, 26. Februar

Die Mittwochswanderer treffen sich um 9.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Baden-Baden bis zum Festspielhaus. Die Wanderung mit Angelika und Walter führt zum Jagdhaus, auf dem Sängersweg in Richtung Winden bis nach Sinzheim.

Die Einkehr findet in der „Weinperle“ statt.

Info-Tel.: 07245-938580

Gastteilnehmer sind wie immer herzlich willkommen!



## Kirchliche Nachrichten

### KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

**Kirchliche Nachrichten der Pfarrgemeinden St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au**

**22.02.2013 bis 02.03.2014**

**Sonntag, 23.02.2014**

10.15 WB **Hl. Messe** mitgestaltet vom Harmonika-Spielring, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde, für Inge Krieg und verstorbene Angehörige, zur Muttergottes und für lebende und verstorbene Angehörige

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

**Dienstag, 25.02.2014**

08.00 AU Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 26.02.2014**

08.30 AU **Hl. Messe**, für lebende und verstorbene Angehörige

**Donnerstag, 27.02.2014**

07.30 WB **Schülermesse** fällt aus!!

18.30 WB **Hl. Messe** fällt aus!!

**Freitag, 28.02.2014**

08.00 AU Rosenkranzgebet

08.30 WB Rosenkranzgebet

**Sonntag, 02.03.2014**

10.15 WB **Hl. Messe**, 2. Seelenamt für Maria Roll, für Alwin Krieg

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

**Am Fasnetdienstag, den 04.03.2014 ist das Pfarrbüro geschlossen.**

## Ferienfreizeit der Jugendgruppen der Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach

Die Jugendgruppen der Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach bieten dieses Jahr wieder ein gemeinsames Ferienlager für alle Kinder zwischen 9 und 16 Jahren an. Hast Du Lust Deine Ferien mit Gleichaltrigen zu verbringen?

Dich erwarten 10 ereignisreiche Tage in Todtmoos im Südschwarzwald. Als Betreuer gehen u.a. Patricia Heigle,

Anna Lena Bleier und Johannes Bleier mit. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um Deine Anmeldung bis spätestens 21. April, der Teilnehmerbetrag liegt bei 250 Euro (225 Euro für aktive Ministranten).

Anmeldungen liegen in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit aus, oder lassen sich auf [www.ministranten-weisenbach.de](http://www.ministranten-weisenbach.de) herunterladen.

## EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

### Donnerstag, 20. Februar

17.00 Uhr Frauengesprächskreis bei Irene Karius in Weisenbach

### Sonntag, 23. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Weisenbach

### Mittwoch, 26. Februar

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Weisenbach

### Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen

am **Freitag, den 07. März 2014**, in der katholischen St. Bernharduskirche in Gausbach. „Wasserströme in der Wüste“ ist das Thema, das Frauen aus Ägypten ausgewählt haben. Die Veranstaltung beginnt um 15.30 Uhr im Bernhardusheim, um 17.30 Uhr findet der ökumenische Gottesdienst in der St. Bernharduskirche statt.

ten Arbeitsstunden. Im Rahmen eines Mini-Jobs vermindert sich die Steuer um 20 Prozent der Aufwendungen, begrenzt auf 510 Euro jährlich. Ob Dienstleistungen oder Handwerkerleistungen: Wichtig ist, dass die Tätigkeit tatsächlich im „Haushalt“ des Steuerpflichtigen stattfindet. Gefördert wird auch die Tätigkeit in der privat genutzten Zweit- und Ferienwohnung. Zieht der Steuerpflichtige um, kann ebenso die neue Wohnung steuersparend renoviert oder umgebaut werden, wenn diese zeitnah bezogen wird. Entgegen neuerer Rechtsprechung der Finanzgerichte sollen aber weiterhin Arbeiten auf öffentlichem Grund, wie Schneeräumen auf dem Gehweg, ausdrücklich nicht vom „Steuerbonus“ mitumfasst sein. Hier hat in Kürze der Bundesfinanzhof (Az. VI R 55/12) das letzte Wort. Zum Nachweis des Steuerabzugs müssen Steuerpflichtige im Rahmen der Veranlagung zur Einkommensteuer sowohl die Rechnung als auch Zahlung auf das fremde Konto nachweisen. Bei Dienstleistungen im Rahmen von Mini-Jobs oder regulär versicherungspflichtigen Arbeitnehmern sind allerdings Barzahlungen möglich. In allen Fällen kann auch ein Dritter die Rechnung übernehmen. Unverändert können ebenfalls Mieter übernommene Kosten für haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerker geltend machen, beispielsweise wenn der Vermieter entsprechende Aufwendungen in der Jahresabrechnung ausweist. Verträge über Arbeiten im eigenen Haushalt mit dem Ehepartner, eingetragenen Lebenspartner oder im Haushalt lebenden Kindern werden jedoch nicht anerkannt. *Ausführliche Informationen zum Einkommensteuerrecht und zu Fragen des Steuerabzugs erhalten Arbeitnehmer, Auszubildende und Ruheständler in den örtlichen Beratungsstellen der Lohnsteuerhilfvereine. Die Vereine beraten Mitglieder und erstellen deren Einkommensteuerklärungen. Die Anschriften von Beratungsstellen der Mitgliedsvereine des Verbandes können im Internet unter <http://www.Beratungsstellen-suche.de> recherchiert oder unter Telefon 030/40632449 erfragt werden.*

## Was sonst noch interessiert

### Neuer Verband der Lohnsteuerhilfvereine e.V.

### **Erweiterte Förderung für Handwerkerleistungen**

**Aufwendungen für haushaltsnahe Dienstleistungen oder Handwerkerleistungen kommen in fast jeder Einkommensteuererklärung vor. Das Bundesfinanzministerium hat nun in einem überarbeiteten Schreiben für die Finanzämter wichtige Praxisfragen geregelt. Der Neue Verband der Lohnsteuerhilfvereine e.V. (NVL) erläutert ausgewählte Punkte.**

Wer einen Handwerker im eigenen Haushalt beauftragt, kann 20 Prozent der Arbeitskosten, maximal 1.200 Euro direkt von der Einkommensteuer abziehen. Damit sind Handwerkerstunden im Wert bis zu 6.000 Euro absetzbar. Hierzu zählen auch die Kosten für die Anfahrt des Beauftragten. **Neu:** Bei Handwerkerleistungen spielt es keine Rolle mehr, ob diese nur zur Modernisierung oder auch

der Erweiterung des Wohnraums dienen. Bisher waren nach Ansicht der Finanzverwaltung beispielsweise ein Dachausbau oder die Vergrößerung der Terrasse nicht begünstigt. Einer solchen Einschränkung hatte der Bundesfinanzhof jedoch eine Absage erteilt. Dem hat sich jetzt das Bundesfinanzministerium angeschlossen und die Finanzämter angewiesen, den Steuerbonus auch auf eine Wohnraumerweiterung zu gewähren (BMF-Schreiben vom 10. Januar 2014). Neubaumaßnahmen sind allerdings weiter ausgeschlossen, wenn der Steuerpflichtige die Immobilie noch nicht bezogen hat. Bei haushaltsnahen Dienstleistungen sowie Pflege- und Betreuungsleistungen beträgt der Steuerbonus 20 Prozent, höchstens 4.000 Euro, der geleiste-